

Presseinformation

Lärmintensive Nachtarbeiten an der Eisenbahnüberführung Hügelhoimer Runs

Hilfsbrücke wird hergestellt • Ab 16. Februar 2019 Rammarbeiten in nächtlichen Sperrpausen

(Freiburg, 12. Februar 2019) Im Planfeststellungsabschnitt 9.0 (Müllheim–Auggen) der Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe–Basel wird aktuell der Bau der neuen Eisenbahnüberführung (EÜ) Hügelhoimer Runs vorbereitet. Dazu finden **vom 16. Februar 2019 bis zum 11. März 2019**, überwiegend in der Nacht, lärmintensive Arbeiten zur Herstellung einer Hilfsbrücke statt. Ein Großteil der Arbeiten kann nur nachts in genehmigten Sperrpausen durchgeführt werden, da nicht am befahrenen Gleis gearbeitet werden kann. Tagsüber können aufgrund des hohen Schienenverkehrsaufkommens nur in Ausnahmefällen Sperrpausen eingerichtet werden. Die Rammarbeiten zum Einbringen des Verbaus sind unvermeidbar mit Baulärm verbunden. Dieser kann auch über Distanzen von mehreren Kilometern übertragen werden. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bittet die Deutsche Bahn um Entschuldigung.

Für den Bau der zwei neuen Gleise östlich der bestehenden Rheintalbahn wird die bisherige EÜ Hügelhoimer Runs durch ein neues Brückenbauwerk ersetzt. Dieses wird etwa 30 Meter nördlich der vorhandenen EÜ gebaut. Dazu wird zunächst eine temporäre Hilfsbrücke eingebaut, über die der Zugverkehr geführt wird. Das neue Brückenbauwerk wird neben der Strecke hergestellt und im Juli 2019 unter die Behelfsbrücke in seine endgültige Lage unter den Gleisen geschoben. Im Anschluss wird das eingeschobene Bauwerk seitlich mit Erdreich verfüllt und die Hilfsbrücke im November 2019 wieder ausgebaut.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird kofinanziert von der Fazilität „Connecting Europe“ der Europäischen Union.

Michael Breßmer
Sprecher Großprojekt
Karlsruhe-Basel
Tel. +49 (0)761 212-4504
michael.bressmer
@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse